

Tabellen

Der Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Cottbus

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Titel: Der Ausbildungsmarkt

Region: Agentur für Arbeit Cottbus

Berichtsmonat: Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Erstellungsdatum: 23. Oktober 2025

Periodizität: monatlich

Hinweise:

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über die gemeldeten Bewerberinnen, Bewerber und Berufsausbildungsstellen.

Alle Meldungen sind freiwillig.

Mit Hilfe der Meldequote lässt sich abschätzen, wie hoch die Inanspruchnahme der Ausbildungsvermittlung ist.

Daten zur Meldequote finden Sie im Internetangebot der Statistik der BA im [Tabellenanhang zum Methodenbericht](#).

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Ost
Friedrichstraße 34
10969 Berlin

E-Mail: Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de

Hotline: 030/555599-7373

Fax: 030/555599-7375

Internet: <https://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Der Ausbildungsmarkt, Berlin,

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).

Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.

Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.

Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.

Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.



Inhaltsverzeichnis

Der Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Cottbus

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Tabelle

Gesamtübersicht

- [1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Struktur: Bewerberinnen und Bewerber insgesamt und nach Status der Ausbildungssuche

- [2.1](#) Bewerberinnen und Bewerber insgesamt nach ausgewählten Merkmalen
[2.2](#) Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen
[2.3](#) Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen

Berufe: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [3.1](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen
[3.2](#) Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

Schulabschluss: Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen

- [4](#) Bewerberinnen, Bewerber und betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Berufsausbildungsstellen: Zuständige Stelle, Wirtschaftsabschnitte (WZ 08), Zu- und Abgänge

- [5.1](#) Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle
[5.2](#) Berufsausbildungsstellen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08)
[5.3](#) Zu- und Abgänge betrieblicher Berufsausbildungsstellen

Verbleib: Bewerberinnen und Bewerber

- [6](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

Regionen: Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

- [7.1](#) *Die Tabelle steht nur für Deutschland zur Verfügung.*
[7.2](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.3](#) *Die Tabellen stehen nur für Deutschland, Länder und Regionaldirektionen zur Verfügung.*
[7.4](#) Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Geschäftsstellen

Zeitreihen bis zum jeweiligen Monatsmonat

- [8.1](#) Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche
[8.2](#) Berufsausbildungsstellen insgesamt, betrieblich, unbesetzt

[Hinweis Ausbildungsmarkt](#)
[Hinweis Berufsklassifikation](#)
[Statistik - Infoseite](#)

**1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach
gewünschtem Ausbildungsbeginn**

AA Cottbus
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Ausbildungsbeginn Oktober bis September ▼

AA Cottbus ▼

Merkmale	2022/23	2023/24	2024/25	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bewerberinnen und Bewerber	2.944	2.975	2.887	-88	-3,0	-57	-1,9
einmündend	1.448	1.453	1.275	-178	-12,3	-173	-11,9
noch suchend							
unversorgt	351	312	305	-7	-2,2	-46	-13,1
mit Alternative	187	201	237	36	17,9	50	26,7
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	958	1.009	1.070	61	6,0	112	11,7
Berufsausbildungsstellen	3.987	3.625	3.142	-483	-13,3	-845	-21,2
betrieblich	3.932	3.545	3.076	-469	-13,2	-856	-21,8
dar. noch unbesetzt	599	433	380	-53	-12,2	-219	-36,6
außerbetrieblich ¹⁾	55	80	66	-14	-17,5	11	20,0
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	75	84	94	10	x	19	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	59	72	80	8	x	22	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

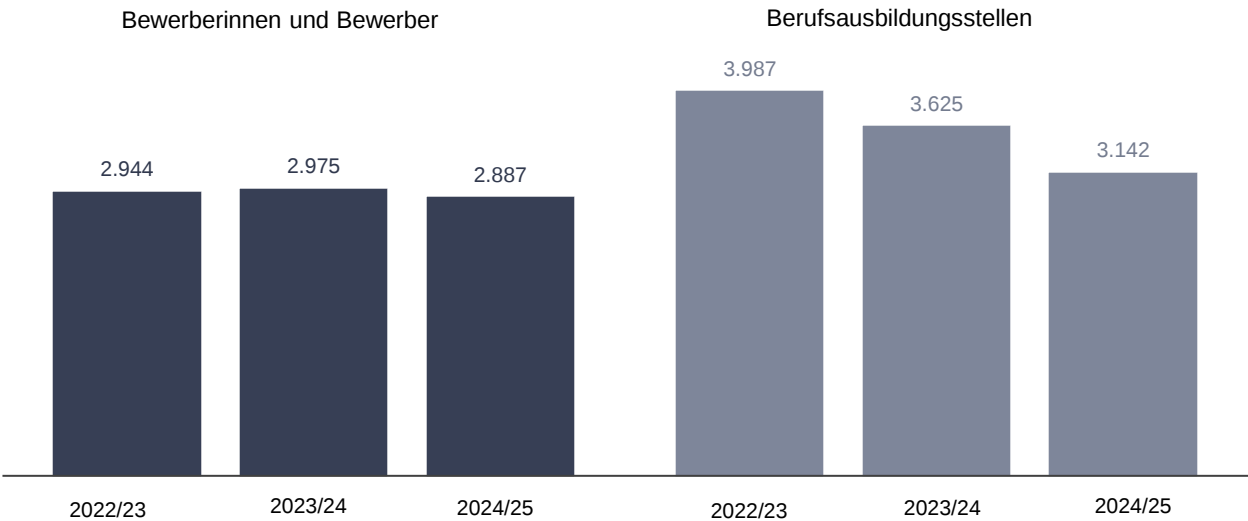
Das Berichtsjahr in der Ausbildungsmarktstatistik umfasst den Zeitraum 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres.

1) Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet.Vergleiche mit diesem und vorangegangenen Berichtsjahren sind daher nicht aussagekräftig; siehe auch Methodische Hinweise.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

AA Cottbus
Berichtsjahre 2022/23 bis 2024/25, jeweils aktueller Monat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1 Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Cottbus

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt



AA Cottbus



Merkmale	2024/25				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	2.887	100,0	1.758	1.129	-88	-3,0	-57	-1,9
Alter								
unter 20 Jahre	2.050	71,0	1.294	756	-98	-4,6	-45	-2,1
20 bis unter 25 Jahre	610	21,1	335	275	6	1,0	-24	-3,8
25 Jahre und älter	227	7,9	129	98	4	1,8	12	5,6
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	2.432	84,2	1.495	937	-174	-6,7	-203	-7,7
Ausländerinnen und Ausländer	455	15,8	263	192	86	23,3	146	47,2
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	290	10,0	180	110	78	36,8	x	x
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	30	1,0	16	14	-16	-34,8	-6	-16,7
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	112	3,9	71	41	-85	-43,1	-68	-37,8
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	53	1,8	32	21	-16	-23,2	-32	-37,6
Hauptschulabschluss	864	29,9	600	264	-20	-2,3	-76	-8,1
Realschulabschluss	1.102	38,2	638	464	-5	-0,5	14	1,3
(Fach-)Hochschulreife	633	21,9	333	300	-27	-4,1	45	7,7
keine Angabe	235	8,1	155	80	-20	-7,8	-8	-3,3
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	2.054	71,1	1.270	784	-111	-5,1	-93	-4,3
Berufsbildende Schulen	572	19,8	329	243	45	8,5	83	17,0
Hochschulen und Akademien	110	3,8	69	41	4	3,8	-2	-1,8
sonstige Schulen	130	4,5	74	56	-27	-17,2	-51	-28,2
keine Angabe	21	0,7	16	5	1	5,0	6	40,0
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	1.552	53,8	991	561	-113	-6,8	-13	-0,8
in den Vorjahren	1.314	45,5	753	561	19	1,5	-54	-3,9
keine Angabe	21	0,7	14	7	6	40,0	10	90,9
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	1.049	36,3	612	437	22	2,1	-97	-8,5
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	809	28,0	470	339	36	4,7	-25	-3,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.



2.2 Altbewerberinnen und Altbewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Cottbus

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt

AA Cottbus

Merkmale	2024/25				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderungen gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	1.049	100,0	612	437	22	2,1	-97	-8,5
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	809	77,1	470	339	36	4,7	-25	-3,0
einemündend	141	13,4	84	57	20	16,5	-20	-12,4
andere ehemalige	184	17,5	111	73	6	3,4	-19	-9,4
mit Alternative	178	17,0	101	77	39	28,1	39	28,1
unversorgt	306	29,2	174	132	-29	-8,7	-25	-7,6
Alter								
unter 20 Jahre	541	51,6	328	213	39	7,8	-18	-3,2
20 bis unter 25 Jahre	390	37,2	212	178	-4	-1,0	-81	-17,2
25 Jahre und älter	118	11,2	72	46	-13	-9,9	2	1,7
Staatsangehörigkeit								
Deutsche	883	84,2	521	362	-7	-0,8	-148	-14,4
Ausländerinnen und Ausländer	166	15,8	91	75	29	21,2	51	44,3
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	103	9,8	59	44	26	33,8	x	x
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	15	1,4	9	6	-4	-21,1	-	-
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	41	3,9	29	12	-15	-26,8	-24	-36,9
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	20	1,9	14	6	5	33,3	-4	-16,7
Hauptschulabschluss	355	33,8	231	124	2	0,6	-62	-14,9
Realschulabschluss	369	35,2	192	177	28	8,2	-24	-6,1
(Fach-)Hochschulreife	178	17,0	92	86	-13	-6,8	-7	-3,8
keine Angabe	127	12,1	83	44	-	-	-	-
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	648	61,8	381	267	1	0,2	-91	-12,3
Berufsbildende Schulen	276	26,3	158	118	44	19,0	42	17,9
Hochschulen und Akademien	39	3,7	*	*	-3	-7,1	-13	-25,0
sonstige Schulen	81	7,7	46	35	-22	-21,4	-32	-28,3
keine Angabe	5	0,5	*	*	2	66,7	-3	-37,5
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	*	x	*	*	x	x	x	x
in den Vorjahren	840	80,1	488	352	18	2,2	-101	-10,7
keine Angabe	*	x	*	*	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.



2.3 Ausländische Bewerberinnen und Bewerber nach ausgewählten Merkmalen und dem Status der Ausbildungssuche

AA Cottbus

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt

AA Cottbus

Merkmale	2024/25				Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 1)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
	Anzahl	Anteil in %	Männer	Frauen	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	455	100,0	263	192	86	23,3	146	47,2
dar. Personen im Kontext von Fluchtmigration ¹⁾	290	63,7	180	110	78	36,8	x	x
Alter								
unter 20 Jahre	267	58,7	165	102	59	28,4	70	35,5
20 bis unter 25 Jahre	119	26,2	62	57	22	22,7	54	83,1
25 Jahre und älter	69	15,2	36	33	5	7,8	22	46,8
Menschen mit Behinderungen								
Schwerbehinderte Menschen	*	x	-	*	x	x	x	x
Menschen mit Behinderung i. S. § 19 SGB III	3	0,7	*	*	-	-	-1	-25,0
Schulabschluss								
ohne Hauptschulabschluss	10	2,2	6	4	3	42,9	4	66,7
Hauptschulabschluss	169	37,1	109	60	33	24,3	43	34,1
Realschulabschluss	132	29,0	69	63	26	24,5	39	41,9
(Fach-)Hochschulreife	108	23,7	54	54	22	25,6	49	83,1
keine Angabe	36	7,9	25	11	2	5,9	11	44,0
Besuchte Schule								
Allgemeinbildende Schulen	246	54,1	141	105	55	28,8	76	44,7
Berufsbildende Schulen	115	25,3	67	48	22	23,7	43	59,7
Hochschulen und Akademien	44	9,7	24	20	17	63,0	27	158,8
sonstige Schulen	37	8,1	*	*	-6	-14,0	-4	-9,8
keine Angabe	13	2,9	*	*	-2	-13,3	4	44,4
Schulabgangsjahr								
im Berichtsjahr	207	45,5	*	*	26	14,4	31	17,6
in den Vorjahren	236	51,9	132	104	59	33,3	112	90,3
keine Angabe	12	2,6	*	*	1	9,1	3	33,3
Altbewerberinnen und Altbewerber								
Suche in einem der letzten 5 Berichtsjahre	166	36,5	91	75	29	21,2	51	44,3
dar. Suche im letzten Berichtsjahr	144	31,6	79	65	31	27,4	45	45,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

¹⁾ Die Anzahl der Personen mit einem Aufenthaltsstatus Flucht war in Folge teils noch unvollständiger Erfassung für ukrainische Staatsangehörige teilweise zu niedrig. Vergleiche mit dem Zeitraum März 2022 bis März 2024 sind nicht aussagekräftig.

3.1 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Berufen

AA Cottbus

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

AA Cottbus ▼

Berufsgruppen (KldB 2010)	Bewerberinnen und Bewerber				Betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemeldete betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.	
	Insgesamt		darunter unversorgt		Insgesamt		darunter unbesetzt		2024/25	Veränd. ggü. VJ	2024/25	Veränd. ggü. VJ
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt	2.887	-3,0	305	-2,2	3.076	-13,2	380	-12,2	94	10	80	8
Ausbildungsarten												
Abiturientenausbildung ¹⁾	4	-33,3	*	x	92	1,1	5	-73,7	4	-2	x	x
Duales Studium ¹⁾	17	142,9	*	x	18	20,0	*	x	94	48	x	x
Berufe nach KldB 2010												
111 Landwirtschaft	31	-31,1	3	-	41	-12,8	8	-38,5	76	-20	38	38
112 Tierwirtschaft	3	-	-	-	37	-5,1	5	-58,3	8	0	-	-
113 Pferdewirtschaft	7	-46,2	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
114 Fischwirtschaft	*	x	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
115 Tierpflege	30	-9,1	3	-25,0	8	166,7	*	x	375	-725	x	x
116 Weinbau	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
117 Forst-,Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	13	-31,6	-	-100,0	-	-	-	-	x	x	x	x
121 Gartenbau	27	-18,2	3	50,0	12	-29,4	*	x	225	31	x	x
122 Floristik	8	60,0	-	-	5	-	-	-	160	x	x	x
211 Berg-, Tagebau und Sprengtechnik	-	-	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
212 Naturstein-,Mineral-,Baustoffherstell.	*	x	-	-	8	-46,7	-	-100,0	x	x	x	x
213 Industrielle Glasherstell.,-verarbeitung	-	-	-	-	3	-	*	x	-	-	x	x
214 Industrielle Keramikherstell.,-verarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
221 Kunststoff,Kautschukherstell.,verarbeit	3	-	*	x	22	-15,4	5	-44,4	14	2	x	x
222 Farb- und Lacktechnik	17	30,8	*	x	14	-17,6	*	x	121	45	x	x
223 Holzbe- und -verarbeitung	84	35,5	8	14,3	19	11,8	*	x	442	77	x	x
231 Papier- und Verpackungstechnik	6	.x	-	-	6	-33,3	*	x	100	x	x	x
232 Technische Mediengestaltung	37	-17,8	3	-	5	-16,7	-	-	740	-10	x	x
233 Fototechnik und Fotografie	3	-40,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
234 Drucktechnik,-weiterverarb.,Buchbinderei	4	-	*	x	11	-	3	-	36	-	x	x
241 Metallerzeugung	-	-100,0	-	-	5	-16,7	*	x	-	-50	x	x
242 Metallbearbeitung	9	-52,6	*	x	54	5,9	14	7,7	17	-21	x	x
243 Metalloberflächenbehandlung	*	x	-	-	8	-20,0	*	x	x	x	x	x
244 Metallbau und Schweißtechnik	44	4,8	4	-33,3	86	-14,9	20	-4,8	51	10	20	-9
245 Feinwerk- und Werkzeugtechnik	-	-100,0	-	-	6	20,0	*	x	-	-120	x	x
251 Maschinenbau- und Betriebstechnik	59	-9,2	4	33,3	95	-25,2	8	-50,0	62	11	50	31
252 Fahrzeug-Luft-Raumfahrt-,Schiffbautechn.	265	2,3	24	50,0	129	-31,7	17	41,7	205	68	141	8
261 Mechatronik und Automatisierungstechnik	66	-17,5	*	x	100	-23,1	10	-9,1	66	4	x	x
262 Energietechnik	106	-6,2	8	33,3	180	-25,3	18	80,0	59	12	44	-16
263 Elektrotechnik	26	-7,1	3	-	63	-10,0	-	-100,0	41	1	x	x
272 Techn. Zeichnen, Konstruktion, Modellbau	14	-6,7	*	x	9	-	*	x	156	-11	x	x
273 Technische Produktionsplanung,-steuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
281 Textiltechnik und -produktion	*	x	-	-	3	-	-	-	x	x	x	x
282 Textilverarbeitung	4	-42,9	*	x	*	x	-	-100,0	x	x	x	x
283 Leder-, Pelzherstellung u. -verarbeitung	*	x	*	x	3	-	*	x	x	x	x	x
291 Getränkeherstellung	-	-100,0	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	29	70,6	5	150,0	67	3,1	16	-15,8	43	17	31	x
293 Speisenzubereitung	52	4,0	*	x	55	-36,0	7	-46,2	95	36	x	x
311 Bauplanung u. -überwachung, Architektur	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
312 Vermessung und Kartografie	5	-50,0	-	-	11	-42,1	*	x	45	-7	x	x
321 Hochbau	41	-38,8	*	x	88	-12,9	26	13,0	47	-20	x	x
322 Tiefbau	21	-50,0	-	-100,0	112	5,7	46	142,1	19	-21	-	x
331 Bodenverlegung	9	28,6	3	50,0	11	-38,9	4	100,0	82	43	75	x
332 Maler-,Stuckat.,Bauwerksabd,Bautenschutz	50	-13,8	7	75,0	23	-25,8	*	x	217	30	x	x
333 Aus-,Trockenbau.Iso.Zimmer.Glas.Roll.bau	18	-41,9	3	-	19	-20,8	5	25,0	95	-34	60	-15
341 Gebäudetechnik	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
342 Klempnerei,Sanitär,Heizung,Klimatechnik	29	-9,4	*	x	48	-28,4	10	-9,1	60	13	x	x
343 Ver- und Entsorgung	22	22,2	-	-100,0	76	10,1	12	100,0	29	3	-	-50
412 Biologie	6	-	-	-	*	x	*	x	x	x	x	x
413 Chemie	16	-30,4	-	-100,0	20	-35,5	*	x	80	6	x	x
414 Physik	*	x	-	-	4	33,3	-	-	x	x	x	x
422 Umweltschutztechnik	*	x	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
431 Informatik	49	-18,3	8	33,3	19	26,7	*	x	258	-142	x	x
432 IT-Systemanalyse,Anwenderber,IT-Vertrieb	3	-25,0	*	x	31	.x	-	-100,0	10	x	x	x
433 IT-Netzwerk,-Koord.,-Administr.,-Orga.	*	x	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
434 Softwareentwicklung und Programmierung	73	-8,8	15	7,1	6	-40,0	-	-	1.217	417	x	x

512 Überwachung,WartungVerkehrsinfrastruktur	13	-7,1	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	76	-35,0	18	50,0	117	-3,3	5	-68,8	65	-32	360	285
514 Servicekräfte im Personenverkehr	*	x	-	-	*	x	-	-	x	x	x	x
515 Überwachung u. Steuerung Verkehrsbetrieb	*	x	-	-	18	-61,7	-	-100,0	x	x	x	x
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	15	66,7	*	x	19	-29,6	-	-100,0	79	46	x	x
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	23	53,3	-	-	38	-5,0	3	-78,6	61	23	-	-
522 Fahrzeugführung im Eisenbahnverkehr	14	-22,2	*	x	21	10,5	-	-	67	-28	x	x
524 Fahrzeugführung im Schiffsverkehr	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
525 Bau- und Transportgeräteführung	10	42,9	*	x	37	-	23	.x	27	8	x	x
531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	43	30,3	7	75,0	21	16,7	4	.x	205	21	175	x
533 Gewerbe,Gesundheitsaufsicht,Desinfektion	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
541 Reinigung	3	-57,1	-	-	10	-47,4	-	-100,0	30	-7	x	x
611 Einkauf und Vertrieb	*	x	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
612 Handel	29	31,8	4	-	144	-4,0	6	-71,4	20	5	67	67
613 Immobilienwirtschaft,Facility-Management	56	30,2	6	100,0	7	-41,7	-	-100,0	800	442	x	x
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	311	1,6	31	-29,5	505	18,8	23	-36,1	62	-10	135	13
622 Verkauf Bekleid.,Elektro,KFZ,Hartwaren	32	28,0	4	100,0	3	-40,0	-	-100,0	1.067	567	x	x
623 Verkauf von Lebensmitteln	9	-	*	x	57	-10,9	12	-36,8	16	2	x	x
624 Verkauf drog.apotheken.Waren,Medizinbed.	16	-5,9	*	x	9	-18,2	-	-	178	23	x	x
625 Buch-Kunst-Antiquitäten-,Musikfachhandel	8	100,0	-	-100,0	-	-	-	-	x	x	x	x
631 Tourismus und Sport	42	2,4	3	-	18	-40,0	4	.x	233	97	75	x
632 Hotellerie	40	14,3	7	-	37	-36,2	5	-28,6	108	48	140	40
633 Gastronomie	28	7,7	3	-25,0	64	-26,4	8	-33,3	44	14	38	4
634 Veranstaltungsservice, -management	17	30,8	*	x	6	20,0	-	-	283	23	x	x
713 Unternehmensorganisation und -strategie	56	3,7	8	33,3	64	-3,0	6	-25,0	88	6	133	58
714 Büro und Sekretariat	165	15,4	22	-	75	-33,0	6	-33,3	220	92	367	122
715 Personalwesen und -dienstleistung	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	38	-9,5	6	-25,0	41	-40,6	-	-100,0	93	32	x	x
723 Steuerberatung	18	20,0	4	33,3	26	-13,3	3	-25,0	69	19	133	58
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	17	240,0	*	x	7	-12,5	*	x	243	180	x	x
732 Verwaltung	163	14,0	15	36,4	88	-18,5	-	-	185	53	x	x
733 Medien-Dokumentations-Informationsdienst	5	-54,5	-	-100,0	*	x	-	-	x	x	x	x
811 Arzt- und Praxishilfe	149	9,6	17	-15,0	43	-30,6	6	200,0	347	127	283	x
816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
823 Körperpflege	74	-	14	-12,5	22	-31,3	-	-100,0	336	105	x	x
824 Bestattungswesen	18	63,6	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehatechnik	29	-27,5	-	-100,0	25	-21,9	*	x	116	-9	x	x
831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl.	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	8	-38,5	*	x	6	-	5	-	133	-83	x	x
842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
913 Gesellschaftswissenschaften	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
921 Werbung und Marketing	6	-45,5	-	-100,0	3	-25,0	*	x	200	-75	x	x
923 Verlags- und Medienwirtschaft	*	x	-	-	-	-100,0	-	-	x	x	x	x
932 Innenarchitektur, Raumausstattung	7	-30,0	-	-100,0	5	.x	*	x	140	x	x	x
933 Kunsthandwerk und bildende Kunst	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
934 Kunsthandwerk. Keramik-, Glasgestaltung	-	-100,0	-	-	-	-	-	-	x	x	x	x
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	*	x	-	-	3	50,0	-	-100,0	x	x	x	x
936 Musikinstrumentenbau	-	-	-	-	*	x	*	x	x	x	x	x
945 Veranstaltungs-, Kamera-, Tontechnik	32	-5,9	-	-100,0	*	x	-	-	x	x	x	x
946 Bühnen- und Kostümbildnerei, Requisite	8	60,0	*	x	-	-	-	-	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Ausbildungsarten "duales ausbildungintegrierendes Studium" und "Abiturientenausbildung" sind doppelt qualifizierende Ausbildungen aus einer Berufsausbildung nach dem BBiG und z. B. einem Studienabschluss. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .X Veränderungswert > 250%

3.2 Top 10 der Berufe - Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

Agentur für Arbeit Cottbus
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt		
Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber	Bewerberinnen und Bewerber	
Insgesamt	2.887	Top-10-Berufe der Bewerberinnen und Bewerber Agentur für Arbeit Cottbus Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat
Verkäufer/in	177	Verkäufer/in 177
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	176	Kfz.mechatroniker - PKW-Technik 176
Kaufmann/-frau - Büromanagement	163	Kaufmann/-frau - Büromanagement 163
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	126	Kaufmann/-frau im Einzelhandel 126
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	83	Verwaltungsfachangest.-... 83
Medizinische/r Fachangestellte/r	81	Medizinische/r Fachangestellte/r 81
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	73	Fachinformatiker-... 73
Tischler/in	71	Tischler/in 71
Elektroniker/in für Betriebstechnik	59	Elektroniker/in für Betriebstechnik 59
Immobilienkaufmann/-frau	56	Immobilienkaufmann/-frau 56
Männer	1.758	Top-10-Berufe der Bewerber Agentur für Arbeit Cottbus Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat
Kfz.mechatroniker - PKW-Technik	166	Kfz.mechatroniker - PKW-Technik 166
Verkäufer/in	75	Verkäufer/in 75
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	73	Kaufmann/-frau im Einzelhandel 73
Fachinformatiker-Anwendungsentwicklung	65	Fachinformatiker-... 65
Elektroniker/in für Betriebstechnik	58	Elektroniker/in für Betriebstechnik 58
Tischler/in	55	Tischler/in 55
Industriemechaniker/in	54	Industriemechaniker/in 54
Kaufmann/-frau - Büromanagement	52	Kaufmann/-frau - Büromanagement 52
Mechatroniker/in	51	Mechatroniker/in 51
Fachinformatiker/in - Systemintegration	43	Fachinformatiker/in -... 43
Frauen	1.129	Top-10-Berufe der Bewerberinnen Agentur für Arbeit Cottbus Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat
Kaufmann/-frau - Büromanagement	111	Kaufmann/-frau - Büromanagement 111
Verkäufer/in	102	Verkäufer/in 102
Medizinische/r Fachangestellte/r	72	Medizinische/r Fachangestellte/r 72
Verwaltungsfachangest.- Kommunalverwalt.	63	Verwaltungsfachangest.-... 63
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	53	Kaufmann/-frau im Einzelhandel 53
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	35	Zahnmedizinische/r... 35
Friseur/in	33	Friseur/in 33
Immobilienkaufmann/-frau	29	Immobilienkaufmann/-frau 29
Industriekaufmann/-frau	29	Industriekaufmann/-frau 29
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	27	Tiermedizinische/r Fachangestellte/r 27

Insgesamt		
Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen	Berufsausbildungsstellen	
Insgesamt	3.142	Top-10-Berufe der Berufsausbildungsstellen Agentur für Arbeit Cottbus Berichtsjahr 2024/2025, jeweils aktueller Monat
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	334	Kaufmann/-frau im Einzelhandel 334
Verkäufer/in	174	Verkäufer/in 174
Elektroniker/in für Betriebstechnik	144	Elektroniker/in für Betriebstechnik 144
Fachkraft - Lagerlogistik	90	Fachkraft - Lagerlogistik 90
Mechatroniker/in	87	Mechatroniker/in 87
Fachwirt/in - Handel (Ausbildung)	87	Fachwirt/in - Handel (Ausbildung) 87
Industriemechaniker/in	82	Industriemechaniker/in 82
Kaufmann/-frau - Büromanagement	80	Kaufmann/-frau -... 80
Industriekaufmann/-frau	65	Industriekaufmann/-frau 65
Koch/Köchin	53	Koch/Köchin 53

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

4 Bewerberinnen und Bewerber sowie betriebliche Berufsausbildungsstellen nach Schulabschluss

Agentur für Arbeit Cottbus

Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

mindestens erwarteter Schulabschluss	Betriebliche Berufsausbildungsstellen			darunter unbesetzt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	3.076	100,0	-13,2	380	100,0	-12,2
ohne Hauptschulabschluss	8	0,3	-11,1	*	x	-66,7
Hauptschulabschluss	1.734	56,4	-12,2	254	66,8	-6,6
Realschulabschluss	923	30,0	-19,7	96	25,3	-11,9
(Fach-)Hochschulreife	159	5,2	4,6	*	x	-69,2
keine Angabe/ nicht relevant	252	8,2	-2,3	21	5,5	-8,7

Schulabschluss	Bewerberinnen und Bewerber			darunter unversorgt		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ in %
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	2.887	100,0	-3,0	305	100,0	-2,2
ohne Hauptschulabschluss	53	1,8	-23,2	5	1,6	66,7
Hauptschulabschluss	864	29,9	-2,3	99	32,5	4,2
Realschulabschluss	1.102	38,2	-0,5	101	33,1	-12,2
(Fach-)Hochschulreife	633	21,9	-4,1	64	21,0	-1,5
keine Angabe/ nicht relevant	235	8,1	-7,8	36	11,8	5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %



5.1 Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Kammer

AA Cottbus
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt

AA Cottbus

Zuständige Stelle ¹⁾	Berufsausbildungsstellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5
Insgesamt	3.142	- 483	- 13,3	- 845	- 21,2
Industrie- und Handelskammer	2.097	- 295	- 12,3	- 610	- 22,5
Handwerkskammer	668	- 104	- 13,5	- 91	- 12,0
Freie Berufe ²⁾	83	- 20	- 19,4	- 44	- 34,6
Ärztetikammer	23	- 5	- 17,9	- 17	- 42,5
Zahnärztekammer	26	- 5	- 16,1	- 17	- 39,5
Tierärztekammer	-	- 5	- 100,0	- 3	- 100,0
Apothekenkammer	*	x	x	x	x
Rechtsanwaltskammer	*	x	x	x	x
Notarkammer	-	-	-	-	-
Patentanwaltskammer	-	-	-	-	-
Steuerberaterkammer	26	- 4	- 13,3	- 7	- 21,2
Landwirtschaftskammer	82	- 18	- 18,0	- 36	- 30,5
Öffentlicher Dienst	88	4	4,8	- 8	- 8,3
keine Angabe ³⁾	124	- 50	- 28,7	- 56	- 31,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Diese Angabe bezeichnet die Kammer, welche dem ausbildenden Betrieb die Ausbildungsberechtigung für die im Stellenangebot genannte Ausbildung ausgestellt hat.

2) In der Kategorie freie Berufe sind auch Stellen mit Zugehörigkeit zur Architekten-, Wirtschaftsprüfer-, Psychotherapeuten und Ingenieurkammer enthalten.

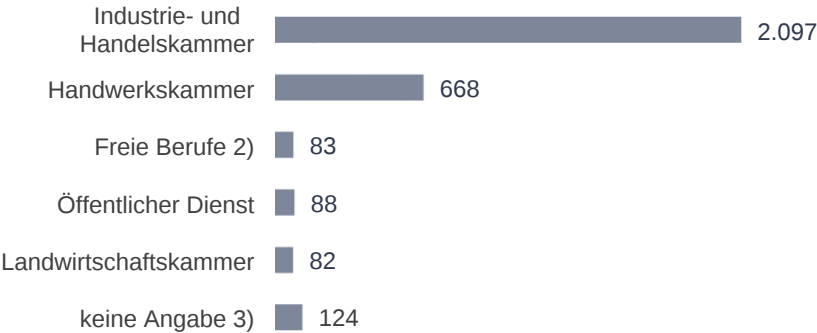
3) Die Kategorie enthält Stellen ohne Angabe zur Kammerzugehörigkeit, übrige Berufe und Stellen mit Zugehörigkeit zur Pflegekammer.

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Berufsausbildungsstellen nach zuständiger Stelle

AA Cottbus
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

5.2 Berufsausbildungsstellen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 08)

AA Cottbus
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Insgesamt

▼

AA Cottbus

▼

Wirtschaftsabschnitt (WZ 08)	Berufsaus- bildungs- stellen	Veränderung gegenüber Vorjahr		Veränderung gegenüber Vorvorjahr	
		absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5
Insgesamt	3.142	- 483	- 13,3	- 845	- 21,2
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	87	- 16	- 15,5	- 43	- 33,1
B Bergbau und Gewinnung von Steinen / Erden	7	- 1	- 12,5	- 7	- 50,0
C Verarbeitendes Gewerbe	609	- 51	- 7,7	- 96	- 13,6
D Energieversorgung	34	- 12	- 26,1	- 5	- 12,8
E Wasserversorgung, Abwasser / Abfall und Umwelt	51	2	4,1	11	27,5
F Baugewerbe	427	- 45	- 9,5	7	1,7
G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz.	684	25	3,8	12	1,8
H Verkehr und Lagerei	101	- 5	- 4,7	- 39	- 27,9
I Gastgewerbe	139	- 77	- 35,6	- 158	- 53,2
J Information und Kommunikation	14	- 3	- 17,6	- 16	- 53,3
K Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	41	- 28	- 40,6	- 36	- 46,8
L Grundstücks- und Wohnungswesen	18	- 11	- 37,9	- 5	- 21,7
M Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	537	- 147	- 21,5	- 296	- 35,5
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	51	- 21	- 29,2	- 14	- 21,5
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung	153	- 45	- 22,7	- 124	- 44,8
P Erziehung und Unterricht	72	- 21	- 22,6	- 5	- 6,5
Q Gesundheits- und Sozialwesen	62	- 28	- 31,1	- 33	- 34,7
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	19	-	-	- 2	- 9,5
S Erbringung sonstiger Dienstleistungen	36	1	2,9	4	12,5
T Private Haushalte	-	-	-	-	-
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-
keine Angabe zum Wirtschaftsabschnitt	-	-	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %



5.3 Zu- und Abgänge betrieblicher Berufsausbildungsstellen

AA Cottbus
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

AA Cottbus

▼

Zu- und Abgänge von Berufsausbildungsstellen werden als Bewegungskennzahlen nach einer eigenen Berechnungslogik ermittelt. Ihre Gesamtzahl kann von der Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen in den anderen Tabellen abweichen, denn bei den Zu- und Abgängen kann es zu Mehrfachnennungen kommen.
Dies liegt beispielsweise an Stellen, die besetzt waren und wieder zur Verfügung stehen, weil der Ausbildungsvertrag gelöst wurde. Auch das vorübergehende Fehlen der Ausbildungsberechtigung kann zu einem Abgang und einem erneuten Zugang führen.
Für Deutschland gilt: Zugänge – Abgänge = unbesetzte Berufsausbildungsstellen. Auf andere Regionen muss diese Gleichung nicht zutreffen, weil sich zum Beispiel Arbeitsorte ändern können.

	Anzahl	Anteil in %	Vorjahr		Vorvorjahr	
			Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
	1	2	3	4	5	6
Zugänge	3.118	100,0	3.582	100,0	3.993	100,0
Abgänge	2.767	88,7	3.161	88,2	3.411	85,4
besetzt	1.568	50,3	2.118	59,1	2.202	55,1
storniert	860	27,6	949	26,5	1.106	27,7
sonstige Gründe	339	10,9	94	2,6	103	2,6
unbesetzt (noch nicht abgegangen)	380	12,2	433	12,1	599	15,0

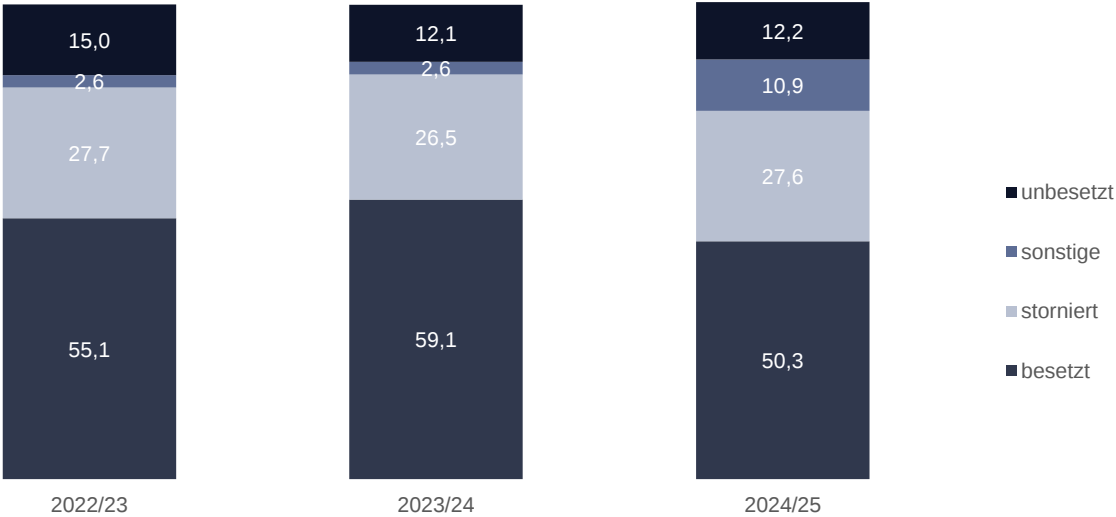
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Im Berichtsmonat September 2025 sind die kumulierten Abgänge an Berufsausbildungsstellen mit den Abgangsgründen „besetzt“ und „storniert“ bundesweit unterzeichnet: „besetzt“ um ca. 1% und „storniert“ um ca. 3%. Die sonstigen Abgangsgründe sind um ca. 40% überzeichnet. Der Grund dafür sind Probleme bei der Übermittlung von Ausbildungsstellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel. Die gemeldeten und unbesetzten Berufsausbildungsstellen sind davon nicht betroffen

Abgegangene und unbesetzte betriebliche Berufsausbildungsstellen - Anteile¹⁾ an allen Zugängen in %

AA Cottbus
Berichtsjahre 2022/23 bis 2024/25, jeweils aktueller Monat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Summe der Anteile kann von 100 Prozent abweichen, weil sich zum Beispiel Arbeitsorte ändern.

6 Bewerberinnen und Bewerber nach dem Status der Ausbildungssuche und der Art des Verbleibs

AA Cottbus
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

AA Cottbus

Art des Verbleibs / Status der Ausbildungssuche	Bewerberinnen und Bewerber				darunter Status der Ausbildungssuche					
					andere ehemalige			mit Alternative		
	Anzahl	Anteil in %	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ		Anzahl	Veränd. ggü. VJ	
			absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Insgesamt	2.887	100,0	-88	-3,0	1.070	61	6,0	237	36	17,9
unversorgt	305	10,6	-7	-2,2	-	-	-	-	-	-
einemündend in Ausbildung	1.275	44,2	-178	-12,3	-	-	-	-	-	-
ungefördert	1.187	41,1	-131	-9,9	-	-	-	-	-	-
gefördert	88	3,0	-47	-34,8	-	-	-	-	-	-
Schule/Studium/Praktikum	335	11,6	2	0,6	238	2	0,8	97	-	-
Schulbildung	261	9,0	-15	-5,4	170	-15	-8,1	91	-	-
Studium	64	2,2	17	36,2	*	x	x	*	x	x
Erwerbstätigkeit	174	6,0	5	3,0	*	x	x	*	x	x
verbleibend in Ausbildung	38	1,3	4	11,8	*	x	x	*	x	x
ungefördert	17	0,6	-6	-26,1	*	x	x	*	x	x
gefördert	21	0,7	10	90,9	*	x	x	*	x	x
Fördermaßnahmen	87	3,0	30	52,6	31	5	19,2	56	25	80,6
dar. Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (einschl. Reha)	71	2,5	22	44,9	29	5	20,8	42	17	68,0
dar. Einstiegsqualifizierung	15	0,5	8	114,3	*	x	x	*	x	x
Gemeinnützige/soziale Dienste	56	1,9	-2	-3,4	35	-	-	21	-2	-8,7
dar. Bundes-/Jugendfreiwilligendienst	49	1,7	-1	-2,0	28	1	3,7	21	-2	-8,7
arbeitslos	142	4,9	18	14,5	142	18	14,5	-	-	-
unbekannter Verbleib	475	16,5	40	9,2	475	40	9,2	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

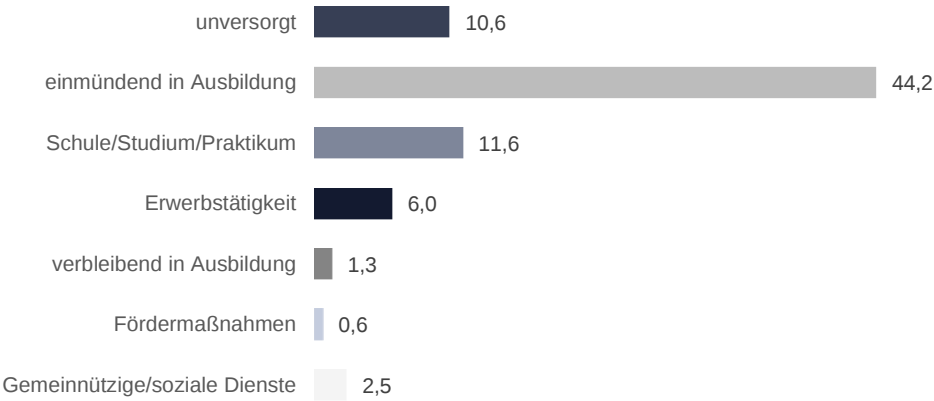
*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Lesehilfe: Von 2.887 im Berichtsjahr 2024/2025, September 2025 gemeldeten Bewerber/-innen galten 305 (10,6 %) als unversorgt. Die restlichen Bewerber/-innen lassen sich unterteilen in 1.275 Personen, die in eine Ausbildung einmünden sowie 1.070 andere ehemalige Bewerber/-innen, die die Ausbildungsvermittlung nicht mehr in Anspruch nahmen und 237 Bewerber/-innen mit Alternative, die weiter auf Ausbildungssuche waren, obwohl sie eine Alternative hatten (z. B. Schule/Studium/Praktikum). Insgesamt waren 542 Bewerber/-innen noch auf Ausbildungssuche (305 unversorgte Bewerber/-innen und 237 Bewerber/-innen mit Alternative).

Bewerberinnen und Bewerber nach Art des Verbleibs - Anteil an Insgesamt in %

AA Cottbus
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

7.4 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen nach Agentur für Arbeit und Geschäftsstellen

Agentur für Arbeit Cottbus
Berichtsjahr 2024/2025, September 2025

Regionen	Bewerberinnen und Bewerber				Berufs- ausbildungs- stellen	dar. betriebliche Berufsausbildungsstellen				Auf 100 gemel- dete betriebl. Berufsausbil- dungsstellen kommen ... Bewerber/-innen.		Auf 100 unbe- setzte Berufs- ausbildungs- stellen kommen ... unversorgte Bewerber/-innen.		
	Insgesamt		darunter unversorgt			Insgesamt		darunter unbesetzt						
	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %		Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ in %	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	Anzahl	Veränd. ggü. VJ absolut	
	1	2	3	4		5	6	7	8	9	10	11	12	13
AA Cottbus	2.887	-3,0	305	-2,2	3.142	-13,3	3.076	-13,2	380	-12,2	94	10	80	8
GSt Cottbus	802	-4,0	93	-21,2	793	-11,7	736	-12,2	92	27,8	109	9	101	-63
GSt Bad Liebenwerda	138	-22,9	18	63,6	225	-1,3	*	x	44	-26,7	x	x	41	23
GSt Lübbenau	151	-15,6	5	-16,7	208	15,6	208	15,6	47	27,0	73	-27	11	-6
GSt Finsterwalde	178	-13,2	16	-36,0	227	-29,7	227	-27,0	36	56,5	78	12	44	-64
GSt Forst	155	14,0	15	7,1	100	-34,2	100	-34,2	13	-48,0	155	66	115	59
GSt Guben	97	-19,8	10	25,0	77	-47,3	77	x	7	40,0	126	x	143	-17
GSt Herzberg	159	-4,8	12	-20,0	220	-16,0	220	-16,0	13	-13,3	72	9	92	-8
GSt Luckau	54	-18,2	*	x	75	-14,8	75	-14,8	-	-100,0	72	-3	x	x
GSt Lübben	97	21,3	8	166,7	150	-12,8	150	-12,8	25	-21,9	65	18	32	23
GSt Senftenberg	283	4,4	11	10,0	405	-13,5	397	-13,9	57	-1,7	71	12	19	2
GSt Spremberg	151	0,7	8	-27,3	164	-12,3	164	-12,3	25	-10,7	92	12	32	-7
GSt Königs Wusterhausen	622	6,1	103	18,4	498	-4,4	498	-4,4	21	-64,4	125	12	490	343

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

8.1 Bewerberinnen und Bewerber bis zum jeweiligen Berichtsmonat

AA Cottbus

Zeitreihe

Insgesamt

AA Cottbus

Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
	1	2	3	4	5	6
Oktober	1.413	1.268	1.100	1.190	1.175	1.091
November	1.707	1.516	1.378	1.469	1.413	1.364
Dezember	1.940	1.746	1.622	1.731	1.745	1.636
Januar	2.141	1.922	1.756	1.860	1.880	1.831
Februar	2.352	2.153	1.967	2.086	2.076	2.037
März	2.611	2.332	2.152	2.279	2.251	2.260
April	2.709	2.448	2.331	2.421	2.385	2.390
Mai	2.821	2.546	2.448	2.520	2.519	2.508
Juni	2.989	2.646	2.578	2.632	2.616	2.601
Juli	3.131	2.786	2.711	2.715	2.733	2.713
August	3.255	2.904	2.828	2.799	2.832	2.803
September	3.333	3.008	2.950	2.944	2.975	2.887

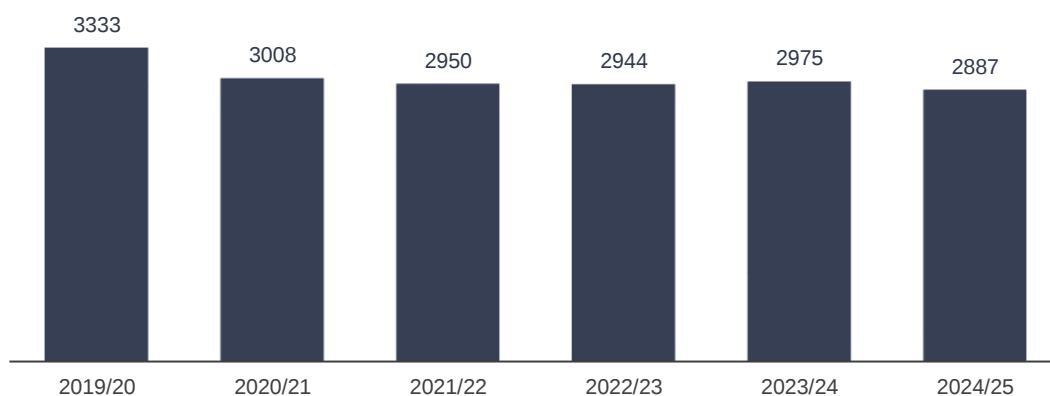
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Bewerberinnen und Bewerber

AA Cottbus

Zeitreihe, jeweils aktueller Berichtsmonat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



8.2 Berufsausbildungsstellen bis zum jeweiligen Berichtsmonat

AA Cottbus

Zeitreihe

Insgesamt



AA Cottbus



Berichtsmonat	Berichtsjahre					
	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
	1	2	3	4	5	6
Oktober	2.085	2.379	2.265	2.352	2.060	1.911
November	2.335	2.613	2.767	2.604	2.417	2.165
Dezember	2.583	2.816	2.968	2.843	2.645	2.341
Januar	2.738	3.004	3.242	3.010	2.759	2.455
Februar	2.916	3.172	3.464	3.276	2.891	2.617
März	3.132	3.326	3.593	3.427	3.015	2.700
April	3.175	3.440	3.698	3.574	3.195	2.757
Mai	3.251	3.584	3.846	3.651	3.320	2.815
Juni	3.370	3.688	3.977	3.766	3.387	2.917
Juli	3.507	3.807	4.063	3.859	3.479	2.993
August	3.578	3.894	4.137	3.910	3.525	3.037
September	3.689	3.981	4.269	3.987	3.625	3.142

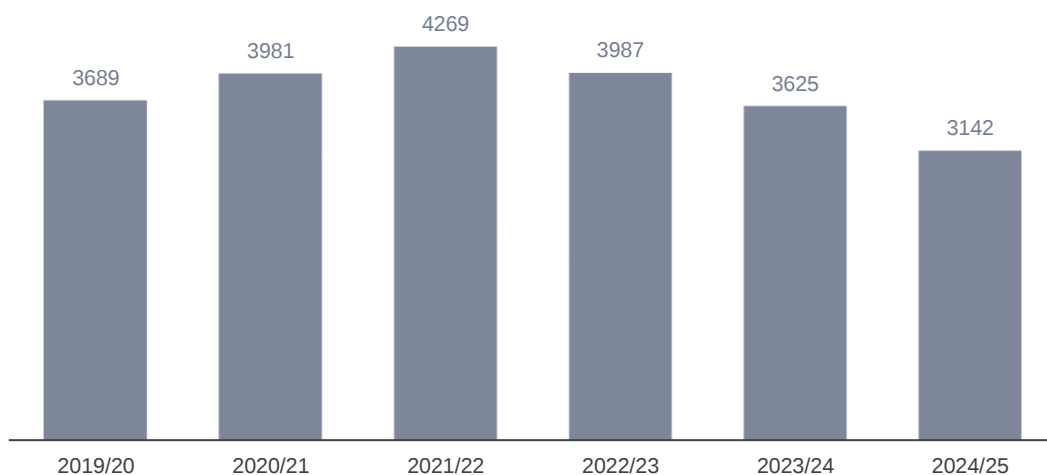
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

... Angaben fallen später an

Berufsausbildungsstellen

AA Cottbus

Zeitreihe, jeweils aktueller Berichtsmonat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Kurzbeschreibung

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über

- gemeldete Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, die das Beratungs- und Vermittlungsangebot der Agenturen für Arbeit (AA) und Jobcenter (JC) zum Ausbildungsmarkt in Anspruch nehmen, sowie
- Berufsausbildungsstellen, die bei AA und JC für die Ausbildungsvermittlung mit Vermittlungsauftrag gemeldet wurden.

Sowohl die AA als auch die JC in gemeinsamen Einrichtungen (gE) und in alleiniger kommunaler Trägerschaft (zkT) führen Ausbildungsvermittlung nach § 35 Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) durch. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die AA wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Grundgesamtheit

Die Ausbildungsmarktstatistik berichtet über Bewerberinnen und Bewerber, die einen anerkannten Ausbildungsberuf nach dem **Berufsbildungsgesetz (BBiG)** wünschen, und über Berufsausbildungsstellen für nach dem BBiG anerkannte Ausbildungsberufe. Das BBiG gilt auch für die Berufe der Handwerksordnung.

Die statistische Berichterstattung konzentriert sich damit auf das zahlenmäßig bedeutsamste Segment des Ausbildungsmarktes: die BBiG-Berufe. Hierbei handelt es sich üblicherweise um duale Ausbildungen, d. h. Ausbildungen, die parallel in Betrieb und Berufsschule stattfinden.

Dazu gehören auch:

- Ausbildungsplätze in Berufsbildungswerken und sonstigen Einrichtungen, die Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen durchführen
- Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (z. B. für sozialbenachteiligte junge Menschen)
- Ausbildungen im Rahmen eines dualen, ausbildungsintegrierenden Studiums oder einer Abiturientenausbildung, die den Abschluss einer Berufsausbildung nach dem BBiG beinhaltet

Nicht enthalten sind:

- Ausbildungen im öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis (z. B. Beamtin/Beamter)
- Ausbildungen in nicht anerkannten Ausbildungsberufen
- schulische Ausbildungen
- duale, praxisintegrierende Studiengänge

Die Berichterstattung unterscheidet zwischen drei **Ausbildungsarten**:

- Duale Berufsausbildungen führen zu einem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf.
- Abiturientenausbildungen ermöglichen neben dem Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf noch einen weiteren Abschluss, z. B. Handelsfachwirtin/Handelsfachwirt. Sie setzen die (Fach-)Hochschulreife voraus.
- Duales Studium: Die ausbildungsintegrierende Studienform schließt eine Berufsausbildung systematisch mit ein.

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Berichtsjahr

Das Berichtsjahr ist der Zeitraum vom **1. Oktober bis zum 30. September des folgenden Jahres**. Die Ausbildungsmarktstatistik weist Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen aus, die bei den AA und JC mit dem Ziel der Ausbildungsaufnahme im Berichtsjahr gemeldet sind. Die Monatswerte sind immer kumulierte Daten seit Beginn des Berichtsjahres. Damit bleibt jede/r Bewerberin/Bewerber bzw. jede Berufsausbildungsstelle, die während des Berichtsjahres einmal gemeldet war, statistisch bis zum Ende des Berichtsjahres in der Grundgesamtheit enthalten (Prinzip der Anwesenheitsgesamtheit), auch wenn der Vermittlungsauftrag bereits beendet wurde.

Für den Nachvermittlungszeitraum nach Ende des Berichtsjahres, also zu Beginn des neuen Berichtsjahres, liefert die Ausbildungsmarktstatistik Daten zum sogenannten **5. Quartal**. Dies sind Bewerberinnen und Bewerber bzw. Berufsausbildungsstellen, deren gewünschter Ausbildungsbeginn zwischen 01.10. und 31.12. liegt. Bewerberinnen und Bewerber, die im 5. Quartal eine Ausbildungsstelle suchen, haben im vorangegangenen Berichtsjahr nicht die gewünschte Ausbildungsstelle gefunden oder sich kurzfristig zur Suche entschlossen. Dies gilt auch für die Berufsausbildungsstellen: Sie waren zum 30.09. unbesetzt oder sind zum Beispiel kurzfristig (wieder) frei geworden.

Üblicherweise beginnen Ausbildungen im August oder September. Deshalb bildet die Ausbildungsmarktstatistik Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen zusätzlich als Teilgruppen **mit einem gewünschten Ausbildungsbeginn von Januar bis September** ab. Der gewünschte Beginn liegt hier von vornherein nach dem 31.12. oder er lag ursprünglich zwischen 01.10. und 31.12. und wurde in das neue Kalenderjahr verschoben.

Erhebungszeitpunkt

Die Daten werden monatlich mit Bezug auf einen bestimmten **Stichtag** aufbereitet. Dieser entspricht dem allgemeinen Stichtag der Arbeitsmarktstatistik zur Mitte des Kalendermonats. Eine Ausnahme bildet der Zähltag zum Ende des Berichtsjahres im Berichtsmonat September, der **30. September**.

Regionale Zuordnung

Berufsausbildungsstellen sind seit dem Berichtsjahr 2005/2006 nach dem **Arbeitsort** abgebildet, zuvor nach dem Ort der betreuenden Dienststelle. Für Bewerberinnen und Bewerber richtet sich die Ortsangabe seit September 2003 nach dem **Wohnort**. Die kleinsten berichtsfähigen Gebietseinheiten sind Kreise bzw. BA-Geschäftsstellen.

Bewerberinnen und Bewerber

Gemeldete Bewerberinnen/Bewerber für Berufsausbildungsstellen sind **gemeldete Personen**, die im Berichtsjahr die individuelle Vermittlung in eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildungsstelle in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) wünschen und deren Eignung dafür geklärt ist bzw. deren Voraussetzungen dafür gegeben sind.

Seit dem Berichtsjahr 2008/2009 fließen in die Statistiken zu Bewerberinnen und Bewerbern die Daten der JC zKT ein.

Status der Ausbildungssuche

Die Ausbildungsstellenvermittlung richtet ihre Aktivitäten darauf aus, bis **zum 30. September** möglichst für alle Bewerberinnen und Bewerber eine Einmündung in eine Ausbildungsstelle oder in eine Alternative zur Berufsausbildung zu erreichen. Auch danach werden die Vermittlungsbemühungen für unversorgte Bewerberinnen und Bewerber fortgesetzt (s. auch Abschnitt zum „5. Quartal“ unter „Berichtsjahr“).

Stand: 26.03.2024

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Die vier Status der Ausbildungssuche zeigen den Vermittlungsstand der Bewerberinnen und Bewerber am jeweiligen Stichtag in Hinblick auf den 30. September:

- **Einmündende** Bewerberinnen/Bewerber nehmen im Laufe des Berichtsjahres oder später eine Ausbildung auf.
- **Andere ehemalige** Bewerberinnen/Bewerber fragen keine weitere aktive Hilfe bei der Ausbildungssuche nach, ohne dass der Grund explizit bekannt sein muss.
- Bewerberinnen/Bewerber **mit Alternative** sind weiter auf Ausbildungssuche, obwohl sie bereits eine alternative Möglichkeit zur Ausbildung haben oder eine laufende Berufsausbildung fortsetzen. Zu den Alternativen gehören z. B. Schulbildung, Berufsgrundschuljahr, Berufsvorbereitungsjahr, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung oder freiwillige Dienste (wie etwa das Freiwillige Soziale Jahr).
- **Unversorgte** Bewerberinnen/Bewerber sind Ausbildungssuchende, für die weder die Einmündung in eine Berufsausbildung, noch ein weiterer Schulbesuch, eine Teilnahme an einer Fördermaßnahme oder eine Alternative zur Ausbildung bekannt ist und für die Vermittlungsbemühungen weiter laufen.

Die Status informieren auch darüber, ob die Bewerberinnen/Bewerber noch auf der Suche nach einer Ausbildung sind. Andere ehemalige Bewerberinnen/Bewerber sind **nicht mehr suchend**, Bewerberinnen/Bewerber mit Alternative und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber sind **noch suchend**.

Personen, die in Ausbildung verbleiben, führen eine vor dem aktuellen Berichtsjahr begonnene Ausbildung fort und

- wünschen keine weitere Hilfe bei der Ausbildungssuche (andere ehemalige) oder
- sind weiter auf Ausbildungssuche (mit Alternative).

Zum Berichtsjahresende berichtet die Ausbildungsmarktstatistik auch darüber, ob andere ehemalige und unversorgte Bewerberinnen/Bewerber **am 30. September arbeitslos** sind.

Altbewerberinnen und Altbewerber waren bereits in einem der letzten fünf Berichtsjahre vor dem aktuellen Berichtsjahr als Bewerberin/Bewerber für Berufsausbildungsstellen oder andere Ausbildungen gemeldet. Sie können also auch eine schulische oder öffentlich-rechtliche Ausbildung oder eine Ausbildung in einem nicht anerkannten Beruf gesucht haben. Bei Bewerberinnen und Bewerbern im aktuellen Berichtsjahr in einer Agentur für Arbeit oder gemeinsamen Einrichtungen fließen nur frühere Meldungen bei AA und gE ein, bei aktuellen Bewerberinnen und Bewerbern bei einem zugelassenen kommunalen Träger hingegen nur frühere Meldungen bei zKT.

Berufsausbildungsstellen

Gemeldete Berufsausbildungsstellen sind alle mit einem **Auftrag zur Vermittlung** gemeldeten und im Berichtsjahr zu besetzenden betrieblichen und außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen für anerkannte Ausbildungsberufe nach dem BBiG.

Für die Berufsausbildungsstellen muss ein Vermittlungsauftrag und für den ausbildenden Betrieb eine Ausbildungsberechtigung der zuständigen Stelle vorliegen.

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Betriebliche Berufsausbildungsstellen sind in Betrieben durchgeführte Berufsausbildungen. Im Gegensatz dazu bieten selbständige, nicht einem Betrieb angegliederte Bildungseinrichtungen **außerbetriebliche Berufsausbildungsstellen** an. Das können sein: Berufsbildungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsförderungswerke, Berufsbildungszentren, Rehabilitationszentren und reine Ausbildungsbetriebe. Zu den außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen zählen u. a. Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) nach § 76 SGB III und Ausbildungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen nach § 117 SGB III.

Unbesetzte Berufsausbildungsstellen sind alle betrieblichen Berufsausbildungsstellen, die zum jeweiligen Stichtag noch offen sind und für die weiterhin ein Vermittlungsauftrag besteht.

Zu- und Abgänge von Berufsausbildungsstellen werden als Bewegungskennzahlen nach einer eigenen Berechnungslogik ermittelt. Ihre Gesamtzahl kann von der Zahl der gemeldeten Berufsausbildungsstellen abweichen, denn bei den Zu- und Abgängen kann es zu Mehrfachnennungen kommen. Dies liegt beispielsweise an Stellen, die besetzt waren und wieder zur Verfügung stehen, weil der Ausbildungsvertrag gelöst wurde. Auch das vorübergehende Fehlen der Ausbildungsberechtigung kann zu einem Abgang und einem erneuten Zugang führen.

Für Deutschland gilt: Zugänge – Abgänge = unbesetzte Berufsausbildungsstellen. Auf andere Regionen muss diese Gleichung nicht zutreffen, weil sich zum Beispiel Arbeitsorte ändern können.

Die Angaben zu den Berufsausbildungsstellen enthalten nicht die von den zugelassenen kommunalen Trägern gelieferten Daten. Nach Einschätzung der Statistik der BA dürften bei den zKT nur wenige ungefördernde Ausbildungsstellen nach dem Berufsbildungsgesetz gemeldet sein, die nicht gleichzeitig bei den Agenturen für Arbeit oder den gemeinsamen Einrichtungen erfasst sind. Deshalb wird der Zahl der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich zKT die Zahl der Berufsausbildungsstellen ohne zKT gegenübergestellt.

Einschaltungsgrad

Der Einschaltungsgrad bei gemeldeten Bewerberinnen/Bewerbern und Ausbildungsstellen wird – gemessen an Gesamtangebot und Gesamtnachfrage – als hoch eingeschätzt. Ein nicht bezifferbarer Teil der Inanspruchnahme durch Betriebe und Jugendliche – insbesondere der freiwilligen Inanspruchnahme nach dem SGB III – richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen auf dem Ausbildungsmarkt. Bei wachsendem Nachfrageüberhang nutzen Ausbildungsbetriebe die Ausbildungsvermittlung seltener und später, die Jugendlichen jedoch häufiger und früher. Bei einem Angebotsüberhang verhält es sich umgekehrt. Daher sind direkte Rückschlüsse auf die absoluten Zahlen von Gesamtangebot und Gesamtnachfrage nicht möglich.

Zeitliche Vergleichbarkeit

bis September 2024: Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet. Vergleiche mit früheren Jahren sind deshalb nicht aussagekräftig.

Methodische Hinweise zu den Statistiken über den Ausbildungsmarkt

Oktober 2023: Aktualisierung der anerkannten Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)

Die berufsfachliche Zuordnung von Ausbildungsberufen zu den anerkannten Ausbildungsberufen nach dem BBiG wurde aktualisiert. Dies gilt für Berichtsmonate ab Oktober 2023. Hätte die neue Zuordnung schon im Berichtsjahr 2022/23 gegolten, hätte die Ausbildungsmarktstatistik etwa 0,2 Prozent weniger Bewerberinnen und Bewerber sowie etwa 0,4 Prozent weniger Berufsausbildungsstellen ausgewiesen. Die bereits veröffentlichten Daten werden nicht revidiert.

Juni 2022: Revision der gemeldeten Berufsausbildungsstellen

Die Statistik war untererfasst und wurde rückwirkend ab dem Berichtsjahr 2006/2007 korrigiert. Insbesondere werden nun Berufsausbildungsstellen, deren Ausbildungsbeginn vom aktuellen auf das nächste Berichtsjahr verschoben wurde, in beiden Berichtsjahren gezählt. Durch die Revision erhöhte sich die Zahl der Stellen in den Berichtsjahren 2006/07 bis 2019/20 deutschlandweit zwischen 0,7 und 1,1 Prozent und im Berichtsjahr 2020/21 um 2,2 Prozent. Statistische Ergebnisse zu unbesetzten Berufsausbildungsstellen waren von der Revision nicht betroffen; s. a.

[Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2022“.](#)

April 2021: Änderungen erfasster Berufe im Zusammenhang mit dualem Studium

Mit Wirkung zum Berichtsmonat April 2021 wurde bei einigen Bewerberinnen und Bewerbern für Berufsausbildungsstellen und bei einigen Berufsausbildungsstellen der operativ erfasste gewünschte Beruf vor der statistischen Verarbeitung zu einem Beruf geändert, der kein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) ist. Dadurch fallen Bewerberinnen und Bewerber und Ausbildungsstellen aus der Grundgesamtheit der Ausbildungsmarktstatistik heraus. Grund für diese der Statistik vorgelagerte technische Änderung ist ein Versionswechsel im operativen Fachverfahren der BA, der die Erfassung von Ausbildungsberufen eines dualen Studiums ermöglicht. Bei Auswertungen nach regionaler und beruflicher Gliederung kann dies im Vormonatsvergleich zu einem Rückgang der Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen bzw. Berufsausbildungsstellen führen.

Januar 2021: Einführung der KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020

Einmal im Jahr wird in der Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010) die Zuordnung von Einzelberufen unter berufskundlichen Aspekten überprüft und bei Bedarf angepasst. Dabei werden Einzelberufe anderen Berufsgattungen (KIdB 2010-5-Steller) zugeordnet. Nach fast zehnjährigem Einsatz wurde zudem die KIdB 2010 selbst überarbeitet und eine neue Version „Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ erstellt. Sie führt zwei neue Berufsuntergruppen (KIdB 2010-4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (KIdB 2010-5-Steller) ein. Zudem sind eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung wurden umbenannt. Ab dem Berichtsmonat Januar 2021 wurden Bewerberinnen/Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen entsprechend neu zugeordnet. Die Änderungen erfolgten unterhalb der Ebene der Berufsgruppe (KIdB 2010-3-Steller). Rückwirkende Änderungen für die Berichtsmonate vor Januar 2021 fanden nicht statt. Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020“](#)

Informationen zu wichtigen Änderungen vor 2020 finden Sie im Internetangebot der BA-Statistik:

[Logbuch zu Änderungen und Neuerungen der Statistik der BA](#)

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Kurzbeschreibung

Um die Vielfalt der Berufe in Deutschland abbilden zu können, werden diese systematisch gruppiert. Die aktuell gültige „**Klassifikation der Berufe 2010**“ (**KldB 2010**) ist als hierarchische Klassifikation mit fünf numerisch codierten Gliederungsebenen aufgebaut. Die Gliederung der KldB 2010 richtet sich nach zwei Dimensionen. Die strukturgebende Dimension ist die so genannte „Berufsfachlichkeit“. Das bedeutet, die Berufe sind in den obersten vier Ebenen anhand ihrer Ähnlichkeit der sie auszeichnenden Tätigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten gruppiert. Auf der untersten Ebene erfolgt eine weitere Untergliederung anhand der zweiten Dimension – dem „Anforderungsniveau“. Das Anforderungsniveau bezieht sich auf die Komplexität der auszuübenden Tätigkeit und wird in vier Komplexitätsgraden – von 1 „Helfer- und Anlern Tätigkeiten“ bis 4 „hoch komplexe Tätigkeiten“ – erfasst. Das Anforderungsniveau kann als eigenständiges Merkmal ausgewertet werden. Das Merkmal „Anforderungsniveau“ wird in einem eigenen methodischen Hinweis beschrieben.

[Methodischer Hinweis „Anforderungsniveau eines Berufes“](#)

Aktualisierung der KldB 2010 und der Einzelberufe

Jeder Einzelberuf ist genau einer Berufsgattung der KldB (5-Steller) zugeordnet. Diese Zuordnung ist in der Berufedatenbank der BA hinterlegt. Berufe und die dafür erforderlichen Kompetenzen wandeln sich jedoch im Laufe der Zeit. Dies kann einerseits zur Entstehung von neuen Berufen führen. Andererseits kann die Neuordnung bereits vorhandener Berufe notwendig werden. Um sicherzustellen, dass die Berufsklassifikation und die Zuordnungen noch den aktuellen Bedürfnissen entsprechen, müssen diese in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Entsprechend lassen sich zwei Arten von Änderungen unterscheiden:

1. Aktualisierung der Einzelberufe

Neuaufnahmen und Umbenennungen von Einzelberufen können in der Berufedatenbank der BA nahezu täglich vorgenommen werden. Neuordnungen von Berufen zu einer anderen, passenderen Berufsgattung in der KldB erfolgen hingegen nur einmal im Jahr – sofern die berufsfachliche Notwendigkeit gegeben ist. In der Regel handelt es sich hierbei um eine geringe Anzahl von Einzelfällen. Die Ausnahme bilden Neuordnungen im Zuge der Überarbeitung der Berufsklassifikation – wie zuletzt bei der überarbeiteten Fassung 2020. Hier kam es zu einer größeren Anzahl von Neuordnungen. Die Neuordnungen von Einzelberufen werden üblicherweise zum Monatsanfang Januar in den Arbeitsmarktstatistiken umgesetzt.

Bei der Aktualisierung werden nicht nur die Einzelberufe berücksichtigt, die in den Vermittlungs- und Beratungssystemen in den Agenturen für Arbeit und bei den Trägern der Grundsicherung zur Erfassung von Berufen zur Verfügung stehen. Es gibt vielmehr weitere Tätigkeitsbezeichnungen, die zur Gesamtberufeliste der BA gehören und zur Ermittlung des Tätigkeitsschlüssels für die Meldungen zur Sozialversicherung benötigt werden. Und es gibt alte Ausbildungen, die noch in bestimmten Kontexten zur Erfassung verwendet werden (z. B. um eine früher abgeschlossene Ausbildung zu erfassen). Beide Gruppen werden bei der Aktualisierung ebenfalls berücksichtigt.

2. Aktualisierung der Systematik der KldB 2010

In einem Zeitabstand von fünf bis zehn Jahren wird die Struktur der KldB 2010 überprüft und bei Bedarf angepasst. Die erstmalige Überarbeitung der KldB 2010 erfolgte im Jahr 2020. Die „KldB 2010 – überarbeitete Fassung 2020“ wurde mit Wirkung zum Januar 2021 in den Arbeitsmarktstatistiken eingeführt.

[Darstellung der Klassifikation der Berufe im Internet der Statistik der BA](#)
[Darstellung des Aktualisierungsprozesses der KldB 2010 und der Einzelberufe](#)
[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KldB 2010](#)

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Zeitliche Vergleichbarkeit

Sowohl die Neuordnung von Einzelberufen als auch die Aktualisierung der Struktur der KldB 2010 haben Auswirkungen auf die statistischen Ergebnisse der Fachstatistiken. Die betroffenen statistischen Einheiten (Arbeitslose, Arbeitsstellen, Beschäftigte usw.) wechseln im Zuge der Umstellung zu einer anderen Berufsgattung. Dies kann auf bestimmten Ebenen der Berufsklassifikation zu signifikanten Änderungen in der Verteilung führen.

Die statistischen Einheiten werden jeweils ab dem Berichtsmonat Januar den neuen Berufsgattungen zugeordnet, eine rückwirkende Änderung der Zuordnungen erfolgt nicht. Die statistische Berichterstattung orientiert sich an den Gültigkeitszeiträumen der Berufsklassifikation(en).

Die Aktualisierungen in der Systematik können zu Zeitreihenbrüchen führen, die bei der Interpretation der Ergebnisse im Zeitreihenvergleich zu beachten sind. Die Auswirkungen einer Umstellung variieren je nach Gliederungsebene der Klassifikation. Bei statistischen Ergebnissen z. B. nach der Berufsgruppe (3-Steller) wirken sich Änderungen innerhalb der gleichen Berufsgruppe nicht aus.

Gültigkeit der Klassifikationen und Verfügbarkeit von Daten

Gültigkeitszeiträume der Klassifikationen:

- Klassifizierung der Berufe 1988: von September 1988 bis November 2011
- Klassifikation der Berufe 2010 erste Fassung: von Dezember 2011 bis Dezember 2020
- Klassifikation der Berufe 2010 überarbeitete Fassung: seit Januar 2021

Abweichend von den grundlegenden Festlegungen zur Gültigkeit weicht die Verfügbarkeit von Daten nach der KldB 2010 in den Fachstatistiken davon ab. Daten nach der **KldB 2010 – erste Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: Arbeitslose von Januar 2007, Arbeitsuchende von Januar 2008 bis Dezember 2020
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: von Januar 2007 bis Dezember 2020
- Ausbildungsmarktstatistik: von Oktober 2008 bis Dezember 2020
- Beschäftigungsstatistik: von Oktober 2012 bis Dezember 2020
- Förderstatistik: Zugänge von Januar 2009; Bestände von Januar 2010 bis September 2020

Daten nach der **KldB 2010 – überarbeitete Fassung** stehen in den Fachstatistiken für folgende Berichtsmonate zur Verfügung:

- Arbeitslosenstatistik: ab Januar 2021
- Statistik über gemeldete Arbeitsstellen: ab Januar 2021
- Ausbildungsmarktstatistik: ab Januar 2021
- Beschäftigungsstatistik: ab Januar 2021
- Förderstatistik: ab Oktober 2020

Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von Merkmalen in den einzelnen Fachstatistiken finden Sie im Qualitätsbericht der jeweiligen Fachstatistik.

[Qualitätsberichte der Statistik der BA](#)

Vergleichbarkeit KldB 2010 und KldB 1988

Zwischen der KldB 1988 und der KldB 2010 bestehen sehr große Unterschiede, was die zeitliche Vergleichbarkeit von Ergebnissen deutlich einschränkt. Zwar gibt es Umsteigeschlüssel zwischen KldB 1988 und KldB 2010, jedoch basiert die KldB 2010 auf teilweise völlig neuen Strukturprinzipien – in Anlehnung an die internationale Berufsklassifikation ISCO.

[Umsteigeschlüssel zur KldB 2010](#)

Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KldB 2010 und der Struktur der KldB 2010 mit bedeutsamen Auswirkungen auf die Zeitreihen der Arbeitsmarktstatistiken

Im Folgenden werden Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KldB 2010 und der Struktur der KldB 2010 chronologisch dargestellt, die zu relevanten Auswirkungen auf die Arbeitsmarktstatistiken geführt haben.

Methodische Hinweise zur Klassifikation der Berufe

Januar 2021: Überarbeitung der KldB 2010 und Änderung der Zuordnung einzelner Berufe zu den Berufsgattungen der KldB 2010

Mit Wirkung zum Januar 2021 wurde eine erstmalige Überarbeitung der KldB 2010 umgesetzt. Bei den Änderungen handelt es sich nicht um einen tiefen Eingriff in die Struktur, sondern nur um punktuelle Anpassungen. Mit der neuen Fassung wurden zwei neue Berufsuntergruppen (4-Steller) und 14 neue Berufsgattungen (5-Steller) geschaffen, zudem wurde eine Berufsuntergruppe und eine Berufsgattung innerhalb der Systematik umgezogen. Gleichzeitig wurden rund 100 Tätigkeiten und rund 60 Ausbildungen einer anderen Berufsgattung neu zugeordnet. Bei rund 40 Tätigkeitspositionen und rund 20 Ausbildungspositionen verändert sich ausschließlich das Anforderungsniveau (ohne Berücksichtigung der weiteren Tätigkeitsbezeichnungen und der alten Ausbildungen). Auf der Ebene von Berufsgattungen (5-Steller) bewirkte die Umstellung zum Teil erhebliche Effekte in der Arbeitslosenstatistik, der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen sowie der Ausbildungsmarktstatistik. So ist für die neue Berufsgattung „Berufe in der Haus- und Familienpflege – Helfer- und Anlernertätigkeiten (83141)“ für den Bestand an Arbeitslosen beispielsweise ein monatlicher Neuzuwachs von 23.500 im Jahresdurchschnitt 2020 zu beobachten, ein ähnlicher Rückgang in der Berufsgattung „Haus- und Familienpflege – Fachkraft (83142)“ ebenfalls. Diese Effekte sind hauptsächlich auf die Neuordnung einzelner Berufe zurückzuführen. Auch beim Anforderungsniveau ergeben sich Unterschiede in der Verteilung der statistischen Einheiten (Arbeitslose, gemeldete Arbeitsstellen, Bewerberinnen und Bewerber für Berufsausbildungsstellen, Berufsausbildungsstellen) auf die Anforderungsniveaus. Diese und weitere Auswirkungen dieser Änderungen auf die Arbeitsmarktstatistiken sind in dem Methodenbericht zur Einführung der überarbeiteten Fassung der KldB 2010 beschrieben.

[Methodenbericht zur überarbeiteten Fassung 2020 der KldB 2010](#)

Januar 2020: Änderungen der Zuordnung der Einzelberufe zur KldB 2010

Im Rahmen der Änderung der Zuordnung der Einzelberufe mit Wirkung zum Januar 2020 wurde unter anderem das Anforderungsniveau einiger Einzelberufe von „2 („Fachkraft“) auf 1 („Helfer“) geändert. Betroffen waren die Berufsuntergruppen „Berufe im Objekt-, Werte-, Personenschutz (5311)“, „Berufe im Hotelservice (6322)“ und „Berufe im Gastronomieservice (o. S.) (6330)“.

Diese Änderungen hatten Auswirkungen auf die Ergebnisse der Arbeitslosenstatistik und der Statistik der gemeldeten Arbeitsstellen. Durch die Änderung beim vom Arbeitsuchenden angestrebten Zielberuf bzw. der gewünschten beruflichen Tätigkeit hat sich die Anzahl der arbeitslosen Fachkräfte deutschlandweit um rund 110.000 gegenüber Dezember 2019 verringert, die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen für Fachkräfte um rund 15.000; die Anzahl der arbeitslosen Helfer bzw. gemeldeten Arbeitsstellen für Helfer hat sich im gleichen Umfang erhöht. Nähere Informationen finden Sie in einer Kurzinformation unter:

[Kurzinformation „Besonderheiten bei statistischen Daten nach Anforderungsniveaus und Berufen“](#)

April 2011: Einführung der KldB 2010 in die Arbeitsmarktstatistiken

Die Umstellung der statistischen Berichterstattung der Statistik der BA erfolgte stufenweise, siehe Methodenbericht.

[Methodenbericht zur Einführung der KldB 2010 in die Arbeitsmarktstatistik](#)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.